

Präsentationsprüfung in Klasse 10

Informationsmaterialien

Kriterien für die Präsentation

1. Thema

- ist klar gegliedert (Gliederung abgeben)
- weist einen hohen Informationsgehalt auf
- wird interessant präsentiert
- beinhaltet folgende Punkte: Vorstellen des Themas, angemessene Darstellung des Themas, (persönliches) Schlusswort, Eingehen auf Rückfragen

2. Auftreten

- Körperhaltung /-sprache (Gestik / Mimik)
- Blickkontakt zur Klasse
- Freies Sprechen (mit Hilfe von Stichwortkarten).

3. Sprechen

- flüssig
- gut verständlich, laut und deutlich
- Sprechpausen
- Erklärung unbekannter Wörter

4. Sprache

- Korrekte Grammatik, korrekter Satzbau
- Vielfältiger und korrekter Wortschatz
- korrekte Aussprache auch schwieriger Wörter



Beurteilungsbogen zur Präsentation

Persönliche Kompetenz	Einfache Wertung		
• Freies Reden			
• Auftreten			
• Ausdrucksfähigkeit			
• Art der Darstellung			
• Körpersprache			
Methoden-Kompetenz			
• Medieneinsatz			
• Medienauswahl			
Fachkompetenz	Doppelte Wertung		
• Inhaltliche Tiefe			
• Gliederung des Inhalts			
• Anwendung der Fachsprache			
• Selbsteinschätzung			

Anmeldeformular:



Abschlussprüfung im Bildungsgang der Realschule gem. §52 und §53 VOBGM

Wahl und Genehmigung des Themas nach Beratung gem. § 51 Abs. 5 der VOBGM

Schüler/in: _____ **Klasse:** _____

Hausarbeit mit Präsentation

Fach: _____

Prüfer/in: _____

Thema: _____

Thematische Schwerpunkte	Wünsche für die Präsentation (Laptop, Beamer, OHP, spezieller Raum....)

Ich bitte um Genehmigung meines Themas für die Hausarbeit mit Präsentation. Mir ist bekannt, dass die Bearbeitungszeit drei Wochen beträgt und der festgelegte Abgabetermin eingehalten werden muss. Meine Gliederung ist angeheftet.

Viernheim, den _____

(Schüler/in)

(Unterschrift des Prüfers)

(Kenntnisnahme eines Erziehungsberechtigten)

Genehmigung des Themas

Das fristgerecht eingereichte Thema wird genehmigt / nicht genehmigt.

Begründung der Nichtgenehmigung: _____

Neues Thema nach Beratung: _____

Abgabetermin der Hausarbeit: _____

Der Prüfungstermin und der Prüfungsausschuss werden rechtzeitig über die Klassenleitung bekannt gegeben.

Viernheim, den _____

(Schulleiter/in bzw. Zweigleiter/in)

Schulstempel

Hinweise für die Erstellung einer Hausarbeit mit Präsentation im Rahmen der Abschlussprüfungen in der Realschule

Anforderungen an die Hausarbeit

Inhaltlicher Schwerpunkt

- klares Gliederungskonzept (z.B. Einleitung, Hauptteil, Schluss)
- Herausarbeiten des Themas mit genauer Fragestellung
- überlegter Umgang mit Zitaten und Materialien (Auswahl und inhaltliche Einbettung)
- Gewichtung von Informationen nach ihrer Bedeutung für das Thema und entsprechende Darstellungsweise (z.B. sinnvolle Reihenfolge)

Sprachlicher Schwerpunkt

- klarer, verständlicher Ausdruck
- Verwendung eines dem Thema angemessenen Sprachstils (Verwendung von Fachbegriffen)
- korrektes Zitieren
- sprachliche Korrektheit (Grammatik, Rechtschreibung, Zeichensetzung)

Formaler Schwerpunkt

- fristgerechte Abgabe der Arbeit und Vollständigkeit der Arbeit
- Umfang der Arbeit: ohne Dokumentation 4 bis max. 6 Seiten
- Einbindung von Tabellen, Bildern und Grafiken genau überlegen
- Gestaltung der Arbeit (z.B. saubere Schrift, Schriftgrad 12 oder maximal 14, Überschriften und wichtige Begriffe hervorheben (Fettdruck), übersichtliches Deckblatt, weißes DIN A4 - Papier, ordentliche Mappe, klare Gliederung ...)
- korrektes Literaturverzeichnis

Anforderungen an die Präsentation und Bewertungsgrundlage

Die schriftliche Ausarbeitung der Hausarbeit ist nicht Grundlage der Bewertung, sie ist aber die Voraussetzung für die Zulassung zur Präsentation. In die Bewertung kommt also ausschließlich die Präsentation und die anschließende Befragung. Die folgenden Punkte müssen deshalb bei der Präsentation besonders berücksichtigt werden:

Inhaltlicher Schwerpunkt

- Das genehmigte Thema muss auch Inhalt der Präsentation sein.
- Warum wurde gerade dieses Thema gewählt?
- Das Thema muss fachlich richtig aufgearbeitet werden.
- Wesentliche Inhalte müssen erfasst sein und dargestellt werden.
- Eine sinnvolle inhaltliche Gliederung und Strukturierung („roter Faden“) muss deutlich werden.
- Die gefertigten Medien (Powerpoint-Präsentation, Folien, Plakate, ...) müssen inhaltlich korrekt sein und sinnvoll (d. h. passend zum Thema) eingesetzt werden.
- Fachbegriffe müssen erklärt und inhaltlich richtig verwendet werden.
- Fragen, die im Anschluss an die Präsentation gestellt werden, müssen zufriedenstellend beantwortet werden.
- Bezüge zu verwandten Themen sollten herausgestellt werden.

Sprachlicher Schwerpunkt

- Die sprachliche Darstellung muss zum Thema passen.

In jedem Fall sollte eine Präsentation mit einem Schlusswort enden, bevor sich eine Frage oder Diskussionsrunde anschließt.

Visualisierungen (Bildhafte Darstellungen):

Alle Informationen, die Menschen über die Sinnesorgane Ohren und Augen, d. h. Hören und Sehen, zugleich aufnehmen, bleiben intensiver im Gedächtnis haften, als nur das gesprochene Wort. Damit helfen alle Formen von Visualisierungen (Bilder, Grafiken, Filme, Modelle) innerhalb einer Präsentation, den Vortrag verständlicher zu machen.

Allerdings: zu viele Bilder lenken ab, deshalb sollten nur die wichtigsten Teile der Präsentation grafisch oder optisch aufgearbeitet werden (z. B. Zeitablauf der Präsentation, wesentliche Argumente).

Alle Visualisierungen sollten kurz, knapp, prägnant, stichwortartig, deutlich lesbar und klar verständlich sein.

Tipps für eine gelungene Präsentation

- Beginne deinen Vortrag mit einer freundlichen Begrüßung.
- Überlege dir einen interessanten Einstieg (ein Schlagwort, eine kurze Geschichte, ein Bild ...)
- Nenne dein Thema und zeige es.
- Sag, warum du dieses Thema gewählt hast.
- Stelle die Struktur / Gliederung deines Vortrages vor.
- Nenne das Ziel – was soll der Zuhörer am Ende wissen.
- Konzentriere dich auf das Wesentliche.
- Schau deine Zuhörer an.
- Probe das freie Sprechen vor Freunden/Bekanntem.
- Sprich klar, deutlich und nicht zu schnell.
- Präsentiere deine Folien oder dein Plakat gut lesbar, beachte die Schriftgröße und den Hintergrund.
- Beende deinen Vortrag mit einem Schlusswort oder einem
- Ausblick (wie geht es wohl weiter?, welche Auswirkungen hat das Vorgetragene?)